

	<p>Objekt: Preismedaille für Theodor von Heuglin aus dem Jahr 1863</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 197</p>
--	--

Beschreibung

Theodor von Heuglin wurde 1824 in Hirschlanden in Württemberg geboren, besuchte das Polytechnikum in Stuttgart und arbeitete bei Eisen- und Hüttenwerken. 1850 unternahm er seine erste Afrikareise nach Ägypten und lernte dort Arabisch. In Folge nahm Heuglin an diversen Expeditionen in Afrika und Arabien teil, von denen er Reisebeschreibungen veröffentlichte. 1855 erhielt Heuglin den Orden der Württembergischen Krone, der mit dem persönlichen Adelsstand verbunden war. Heuglin starb 1876 in Stuttgart und wurde auf dem Pragfriedhof beerdigt.

Die Vorderseite der Medaille zeigt eine thronende Minerva, die Kränze in den Händen hält. Hinter ihr befindet sich ein Altar mit Palmzweigen und Kränzen. Die Rückseite zeigt eine siebenzeilige Inschrift auf einer runden Plakette in dickem Lorbeerkranz.

[Kathleen Schiller]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 6,82 cm, Gewicht: 150,45 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1863
	wer	Andrieu (Medailleure)
	wo	Paris
Wurde erwähnt	wann	

	wer	Theodor von Heuglin (1824-1876)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Minerva (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Personenmedaille
- Preismedaille